

## Pressemitteilung Salzwelten

### Salzwelten Salzburg am Dürrnberg feierlich eröffnet

(Hallein, 8.10.2021) Im Beisein von Landeshauptmann Stellvertreter Dr. Christian Stöckl, Bürgermeister Alexander Stangassinger, Generalvikar Mag. Roland Rasser, Vorstandsvorsitzenden der Salinen Austria AG Dr. Hannes Androsch sowie zahlreichen Ehrengästen wurden die Salzwelten Salzburg am 8. Oktober mit einem Festakt offiziell eröffnet.

### Salz, die Essenz des Lebens

In den letzten Jahren wurden über 40 Millionen Euro am Dürrnberg investiert. Zum gesamten Angebot gehören das völlig neugestaltete Schaubergwerk, das originalgetreue Keltendorf, das im Zuge der Modernisierung zum „Kelten.Erlebnis.Berg“ gewachsen ist und die bisher einzige Schausaline Österreichs, die Salz-Manufaktur. Diese drei authentischen Attraktionen zusammen garantieren einen lehrreichen und unterhaltsamen Ausflug für Jung und Alt.

„In diesen nicht nur wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist diese große Investition ein klares Bekenntnis zum Standort in Hallein. Im Bergbau und in den Salzwelten sind dort rund 50 Personen beschäftigt. Besonders erfreulich ist, dass die alte Salinentradition am Dürrnberg durch die Salz-Manufaktur wiederbelebt wird“ so Dr. Androsch, Aufsichtsratsvorsitzender der Salinen Austria AG.

In den Salzwelten Salzburg wird der gesamte Kreislauf des lebensnotwendigen Minerals Salz gezeigt: Von der Entstehung der Lagerstätte über modernen und historischen Abbau bis hin zur Salzproduktion direkt am Gelände, seiner Verwendung und wieder Rückführung in die Natur.

### Schaubergwerk – Salzgeschichte neu erzählt

Seit über 2.600 Jahren wird am Dürrnberg Salz abgebaut. Die dazugehörige Siedlung am Dürrnberg war von überregionaler Bedeutung, Salzburg hingegen noch ein verschlafenes Fischerdorf. Die Keltenezeit wurde im Zuge der Neuinszenierung als eine von vier Epochen herausgegriffen und den Gästen nähergebracht.

Ein weiterer Meilenstein am Dürrnberg war die Erfindung des „nassen Abbaus“ im Mittelalter. Kammern im Berg werden mit Süßwasser gefüllt, das Wasser löst das Salz aus dem Gestein. So entsteht die Sole, die damals herausgeschöpft und über Rinnen aus Holz zur Saline in Hallein geleitet wurde. Dieser Vorgang wird mit modernsten Mitteln den Gästen in einer eigenen Schaustelle nähergebracht.

In der Barockzeit wurde dieses Verfahren zu sogenannten „Ablasswerken“ verfeinert. Die Sole musste nun nicht mehr geschöpft werden, sondern wurde in den darunterliegenden Horizont abgelassen. Dadurch ergab sich eine gewaltige Effizienzsteigerung, die den Fürsterzbischöfen von Salzburg enorme Gewinne bescherten. Noch heute zeugt die barocke Pracht der Stadt Salzburg von diesem Reichtum. Diese Epoche wird den Gästen der Salzwelten Salzburg durch eine unvergessliche Floßfahrt über den unterirdischen Salzsee vermittelt.

In Österreich werden durch die Salinen Austria AG bis heute rund 1,2 Millionen Tonnen jährlich Salz abgebaut. Dieser moderne Salzabbau in Altaussee, Hallstatt, Bad Ischl, aber auch Hallein, nimmt einen zentralen Platz in der Neuinszenierung ein.

Diese vier, für das Bundesland Salzburg wichtigen Epochen, wurden mit modernster Ausstellungstechnik zu einem Gesamterlebnis verwoben. Durch die Bergmannsrutschen und die Fahrt mit der Grubenbahn sorgt der Besuch für bleibende Erinnerungen.

### „Kelten.Erlebnis.Berg“

Er bildet das Herzstück des obertägigen Angebots. Dort findet sich das originalgetreue Keltendorf samt Salz-Manufaktur. Wissenschaftlich begleitet wurden die begehbaren Hütten modernisiert. Das neu gestaltete Info-Center am „Kelten.Erlebnis.Berg“ zeigt im Zeitraffer die spannende Siedlungsgeschichte am Dürrnberg samt exaktem Stollenmodell.

Durch die neue AR Forscher-APP wird neben den physischen Exponaten spielerisch die Arbeitswelt der Kelten für alle erlebbar. Wie bei einer Schnitzeljagd können kleine Aufgaben am eigenen Smartphone gelöst werden. So wird auf unterhaltsame Weise wissenswertes über die Kelten am Dürrnberg vermittelt. Diese Forscher-APP ist in einen modernen Destination-Guide eingebunden. Ein Themenspielplatz für Kinder rundet das Angebot ab.

### Hallein wieder Salinenstadt – die Salz-Manufaktur

In Österreichs einziger Schausaline wird aus Dürrnberger Natursole das hochwertige Gourmetsalz BAD ISCHLER Salzart der Salinen Austria AG hergestellt. Obwohl der industrielle Betrieb 1989 eingestellt wurde, fließt nach wie vor reinste Sole direkt aus den uralten Stollen. Durch die schonende Laugung im Berg, die aufwändige Produktion und die geringe Ausbeute ist dieses Pfannensalz ein exklusives Gourmetprodukt. Nur am Dürrnberg können Gäste den pyramidenförmigen Salzkristallen beim Wachsen zusehen und dem Pfannmeister ihre Fragen stellen.

*„Die Salzwelten Salzburg bieten ein stimmiges Erlebnis für einheimische Familien und internationale Gäste gleichermaßen. Wir haben mit führenden Agenturen und Architekten zusammengearbeitet und bieten ein Erlebnis, das sich international messen kann“* freut sich Kurt Reiter, Geschäftsführer der Salzwelten GmbH.

### Rückfragehinweis

Presseabteilung Salzwelten GmbH

Mag. Harald Pernkopf

[harald.pernkopf@salzwelten.at](mailto:harald.pernkopf@salzwelten.at)

0676 8781 2489